

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Spielplatz Talstraße und Pumptrack-Bahn



Leider haben Unbekannte am vergangenen Wochenende ihr Unwesen getrieben – auf dem Spielplatz Talstraße wurde ein Spielgerät beschädigt.

Bei der Pumptrack-Bahn beim Sportgelände wurden die Absperrgitter entfernt und auf den umliegenden Grundstücken verteilt.

Sollten Sie etwas mitbekommen haben, sind wir für eine Meldung dankbar – Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Zudem werden wir Anzeige gegen Unbekannt erstatten.



### Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans  
 Bebauungsplan „Canaleser Straße Südost, 1. Änderung“  
 im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Sersheim hat am 21.07.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Canaleser Straße Südost, 1. Änderung“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem abgedruckten Lageplan.

**Die Änderung des Bebauungsplans „Canaleser Straße Südost, 1. Änderung“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft** (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Die Änderung des Bebauungsplans kann einschließlich seiner Begründung im Rathaus, Zimmer 21 und 22 während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und seine Begründung einsehen und Auskunft über seinen Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlicher Fehler oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.





Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung des Bebauungsplans gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist.

Sersheim, 03.08.2022

Jürgen Scholz  
Bürgermeister

## Fälligkeit Grund- und Gewerbesteuer

Am 15.08.2022 wird bei der Grund- und Gewerbesteuer die 3. Vorauszahlungsrate für das Jahr 2022 zur Zahlung fällig. Zur Vereinfachung der Zahlungsverbuchung bitten wir um Angabe des Buchungszeichens. Bitte überweisen Sie auf folgende Konten:

### Kreissparkasse Ludwigsburg

IBAN: DE49 6045 0050 0008 8008 48  
BIC: SOLADES1LBG

### VR-Bank Ludwigsburg eG

IBAN: DE 38 6049 1430 0086 0650 09  
BIC: GENODES1VBB

Um die Folgen einer verspäteten Zahlung zu vermeiden, empfiehlt das Steueramt den Steuerpflichtigen, sich am Einzugsverfahren zu beteiligen. Entsprechende Vordrucke sind beim Bürgermeisteramt, Zimmer 40, erhältlich.

## Beteiligungsbericht 2021

Der Gemeinderat Sersheim hat in der Sitzung am 21.07.2022 gem. § 105 GemO den Beteiligungsbericht 2021, der insbesondere über die Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts informiert, zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Beteiligungsbericht wird in der Zeit vom **04.08.2022 bis 15.08.2022** - je einschließlich - im Rathaus, Ebene 4, Zimmer 42 öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Die Einsichtnahme ist zu den jeweiligen Öffnungszeiten möglich.

## Sonstige Bekanntmachungen

### Landratsamt Ludwigsburg

#### Niedrigwasser in den Bächen, Flüssen und Seen im Landkreis Ludwigsburg: Entnahme von Wasser bis auf Weiteres verboten

Die oberirdischen Gewässer im Landkreis Ludwigsburg haben derzeit Niedrigwasser. Das Landratsamt Ludwigsburg hat sich daher entschlossen, die Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern wie Bächen, Flüssen und Seen bis auf Weiteres zu verbieten.

Auch die angekündigten, teilweise örtlich sehr begrenzten Niederschläge werden hier keine Trendwende bringen. Sie bewirken immer nur einen kurzen Anstieg der Wasserstände in den Gewässern, der aber auch schnell wieder auf ein niedriges Niveau absinkt. Die Wassermenge in den oberirdischen Gewässern ist sehr gering. Dies wirkt sich negativ auf die Wassertemperaturen und auf die Sauerstoffversorgung und damit auch auf die Selbstreinigungskraft der Gewässer aus. Auch Gewässerabschnitte, die augenscheinlich noch einen höheren Wasserstand aufweisen, sind gefährdet. Für viele Tiere und Pflanzen, die auf den Lebensraum Gewässer angewiesen sind, ist diese Situation bedrohlich.

Die Entnahme von Wasser aus den Gewässern verstärkt und beschleunigt diesen Vorgang. Da in nächster Zeit nicht davon auszugehen ist, dass sich an der Niedrigwassersituation etwas ändern wird, hat das Landratsamt Ludwigsburg eine Allgemeinverfügung erlassen. Diese verbietet sämtliche Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern. Dies betrifft auch bestehende Wasserentnahme-Erlaubnisse, die befristet widerrufen werden.

Ausgenommen von dieser Regelung sind alle Wasserkraftanlagen, Wärmepumpenanlagen und sonstige Wassernutzungsanlagen, die das entnommene Wasser nach Gebrauch wieder in das Gewässer einleiten. Das Wasserentnahmeverbot gilt nicht für die Bundeswasserstraße Neckar einschließlich deren Kraftwerkskanäle und die Rems, da diese Gewässer ein größeres Einzugsgebiet und damit mehr Wasser haben. Der Gründelbach hat ab der Kläranlage Eglosheim ebenfalls ausreichend Wasser, so dass der Gründelbach bis zu seiner Mündung in den Altneckar vom Verbot ausgenommen ist. Für den Heiligenbergsee und den Hohenhaslacher See gelten lokalspezifische Regelungen.

Das Verbot soll dazu beitragen, dass sich die Gewässersituation möglichst nicht weiter verschlechtert und die Beibehaltung eines Mindestwasserabflusses zur Aufrechterhaltung der gewässerökologischen Funktionen gewährleistet wird. Landrat Dietmar Allgaier appelliert an die Vernunft aller, das Entnahmeverbot zum Schutz der Gewässer einzuhalten. Verstöße gegen die Allgemeinverfügung können mit Bußgeldern geahndet werden.

## Respekt-Kampagne des Vereins „Sicherer Landkreis Ludwigsburg e. V.“



Sicherer Landkreis  
LUDWIGSBURG e.V.

### Auch in Sersheim: „Respekt bedeutet für mich...“

Bestimmt haben die meisten Menschen eine Idee, wie dieser Satz für sie ganz persönlich weitergehen könnte. Dabei spielen eigene Erfahrungen und Erlebnisse eine Rolle, zum Beispiel Situationen, in denen man Respekt erlebt oder aber vermisst hat. Genau diese Gedanken der Einwohner\*innen möchte der Verein „Sicherer Landkreis Ludwigsburg e. V.“ im Rahmen einer eigens initiierten Kampagne sichtbar machen und eine Debatte über Respekt in der Gesellschaft anstoßen.

### Respekt-Tafeln im öffentlichen Raum

Um Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit zu geben, ihre Gedanken zum Thema Respekt sichtbar zu machen, stellt der Verein insgesamt 20 großformatige Kreidetafeln zur Verfügung, die von Kommunen und Institutionen kostenfrei ausgeliehen werden können. Die Tafeln sollen die Bürgerinnen und Bürger dazu animieren, den Leitsatz „Respekt bedeutet für mich ...“ zu vervollständigen und ihre Gedanken mit Kreide auf den Tafeln festzuhalten.

Auch in Sersheim steht eine Tafel von Mittwoch, 03.08.2022 bis Freitag, 12.08.2022 im Bereich Am Markt.

So können Sie als Einwohner\*innen mehr oder weniger „im Vorübergehen“ festhalten, was Sie zum Thema Respekt bewegt.

Im weiteren Verlauf der Respekt-Kampagne möchte der Verein „Sicherer Landkreis Ludwigsburg e. V.“ die über die Tafeln erlangten Statements dafür nutzen, tiefer in das Thema einzusteigen. Hier zeigt sich nun der Wert der Respekt-Tafeln, geben sie doch ungefiltert die Gedanken, Ideen und Meinungen der Teilnehmenden wider und zeigen im übertragenen Sinne an, wo „der Schuh drückt“.

Über einen QR-Code auf der Tafel, der zum Instagram-Account des Vereins führt, besteht außerdem die Möglichkeit, aus einem Foto von sich und seinem Statement eine Story zu machen und den Verein „Sicherer Landkreis Ludwigsburg e. V.“ darin zu markieren.

## Deutsche Bahn

### Information zu Nachtbauarbeiten

*Kabelarbeiten entlang der Strecke Vaihingen Enz – Bietigheim-Bissingen*

Die Deutsche Bahn erneuert zurzeit die Streckenfernmelde-kabel auf der Strecke zwischen Vaihingen Enz und Bietigheim-Bissingen. Von **Sonntag, 7. August, 23 Uhr, bis Freitag, 12. August 2022, 5 Uhr**, finden Kabelkanalarbeiten an den Gleisen zwischen Sersheim und Sachsenheim statt. Dabei kann es für die direkten Anwohnenden zu vorübergehenden Lärmentwicklungen kommen. Zur weitgehenden Aufrechterhaltung des Bahnverkehrs und um eine schnelle Abwicklung der Baustelle zu gewährleisten, ist es erforderlich, diese Arbeiten auch nachts auszuführen.